



DREW ANGERER/GETTY IMAGES

## Trump-Strafanzeige: Teil vier

- [16.08.2023](#)

Am Montagabend wurde Präsident Donald Trump in Georgia wegen Wahlbeeinflussung angeklagt. Er und 18 weitere Personen wurden wegen „krimineller Versuche der Einmischung in die Präsidentschaftswahlen in Georgia“ angeklagt, so der Bezirksstaatsanwalt von Fulton County, Fani Willis.

Dies ist Trumps vierte Anklageerhebung. Jede Anklage war sonderbarer als die letzte. Die Linke hat sich dieses Mal wirklich selbst übertroffen.

**Seltene Aktivität:** Die Anklageschrift wurde auf der Website des Gerichts von Georgia veröffentlicht, *bevor* die Grand Jury über sie abstimmte. Das Dokument wurde schnell wieder entfernt. Stunden später wurde die Anklage bekannt gegeben.

Trump schrieb in einer E-Mail an seine Unterstützer: „Die Aussage der Grand Jury ist noch nicht einmündend, aber es ist klar, dass der Staatsanwalt bereits entschieden hat, wie dieser Fall enden wird. Sie versuchen, mich meines Rechts auf ein ordentliches Verfahren zu berauben.“ Vorgeschlagene Anklageschriften seien für die Staatsanwaltschaft, nicht für das Büro des Gerichtsschreibers, argumentierte er. Dennoch wurde ihm „eine Fallnummer und ein Richter zugeteilt, bevor sich die Grand Jury überhaupt beraten hat“.

**Die Anklagepunkte:** Die 98-seitige Anklageschrift enthält 41 Anklagepunkte gegen die 19 Angeklagten, darunter Erpressung, falsche Angaben, Verstellung eines Amtsträgers, Fälschung, Beeinflussung von Zeugen, Verschwörung zum Computerdiebstahl, Verschwörung zum Betrug am Staat, Meineid und Einreichung falscher Dokumente. Trump wurde eine Frist bis zum 25. August eingeräumt, um sich den Strafverfolgungsbehörden zu stellen.

In einem Telefonat mit dem Staatssekretär von Georgia, Brad Raffensperger, nach der Wahl 2020 soll Trump Raffensperger aufgefordert haben, genügend Stimmen „zu finden“, um das Ergebnis umzukehren, „weil wir den Staat gewonnen haben“.

Im Jahr 2016 schlug Trump Hillary Clinton in Georgia mit über 210 000 Stimmen. Im Jahr 2020 verlor er gegen Joe Biden mit weniger als 12 000 Stimmen. Was ist mit den fast 200 000 Wählern passiert? Das war die Frage von Trump, aber solche Fragen sind jetzt ein „kriminelles Vergehen“.

**Vertuschung:** Jede von Trumps vier Anklagen erfolgte unmittelbar nach der Veröffentlichung von Beweisen gegen die Verbrecherfamilie Biden.

FOR THOSE KEEPING SCORE:

3/17 - Hunter admits laptop

3/18 - Trump indictment news

6/8 - FBI doc alleges Biden bribe  
6/9 - INDICTMENT

7/26 - Hunter plea deal collapses  
7/27 - INDICTMENT

7/31 - Devon Archer testifies  
8/1 - INDICTMENT

[NEW]

8/9 - MORE damning Biden...

— Natalie Winters (@nataliegwinters) [August 15, 2023](#)

Wann immer die Korruption der Linken aufgedeckt wird, lenken die Medien ihre Berichterstattung auf eine Anklage gegen Trump um, so dass der Zeitpunkt dieser Anklagen ein wenig zu günstig ist, um ihn zu ignorieren.

Was auch immer die radikale Linke anderen vorwirft, in der Regel sind sie des gleichen Verbrechens schuldig. Die Beweise, dass die Wahl 2020 von den Demokraten gestohlen wurde, sind überwältigend: Neuauszählungen in den Bundesstaaten, das Füllen von Wahlurnen durch Maultiere, die von Kameras gefilmt wurden, und Beweise für manipulierte Wahlmaschinen deuten alle auf Wahlbetrug hin. Dennoch ist Trump derjenige, der wegen der Behauptung, die Wahl sei gestohlen worden, angeklagt wird.

**Wahlbeeinflussung:** Auf Truth Social bezeichnete Trump die Vorwürfe als Teil einer „Hexenjagd“ gegen ihn und seine Verbündeten „durch einen außer Kontrolle geratenen und sehr korrupten Staatsanwalt, der mit dem Slogan ‚Ich werde Trump kriegen‘ Wahlkampf gemacht und Geld gesammelt hat.“

Er fragte: „Warum haben sie nicht schon vor 2,5 Jahren Anklage erhoben? Weil sie es mitten in meiner politischen Kampagne tun wollten.“

Willis sagte auf einer Pressekonferenz, dass der Prozess innerhalb von sechs Monaten, also vor den Präsidentschaftswahlen, stattfinden wird.

**Trump wird an die Macht zurückkehren:** Die Zahl der Anklagen gegen Präsident Trump ist fast schon komisch. Jede weitere offenbart die unverhohlenen Versuche der Linken, sich in die bevorstehenden Wahlen einzumischen. Eine kürzlich durchgeführte Umfrage ergab, dass 30 Millionen Amerikaner die Anwendung von Gewalt für gerechtfertigt halten, um Trump an der Wiedererlangung der Präsidentschaft zu hindern. Diese Radikalen werden alles tun, was sie können, um ihn von der Macht zu verdrängen. Die biblische Prophezeiung zeigt, dass sie keinen Erfolg haben werden.

[Amerika unter Beschuss](#), von *Posaune*-Chefredakteur Gerald Flurry, deckt die Korruption des „tiefen Staates“ auf. Er erklärt Bibelstellen, die für die Endzeit geschrieben wurden und die zeigen, dass Donald Trump zur Präsidentschaft zurückkehren wird. Um dies selbst zu beweisen, fordern Sie Ihr kostenloses Exemplar von [Amerika unter Beschuss](#) an.